



Stellenausschreibung: Referent*in für Öffentlichkeitsarbeit (Teilzeit)

**Der Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge e.V. sucht ab sofort, spätestens jedoch zum 01.05.2022 eine*n Referent*in für die Öffentlichkeitsarbeit in Teilzeit (16 Std.).
Bewerbungsschluss ist der 6.4.2022**

Der Verein

Seit 1998 setzt sich der Bundesfachverband unbegleitete minderjährige Flüchtlinge (BumF) für geflüchtete Kinder, Jugendliche und Heranwachsende ein.

Als gemeinnütziger Verein können wir unabhängig agieren und parteiisch an der Seite der jungen Menschen und der sie unterstützenden Systeme stehen. Wir bieten Hilfestellungen für geflüchtete Kinder, Jugendliche, aber auch für geflüchtete Familien mit minderjährigen Kindern und Fachkräfte sowie ehrenamtlich Aktive. Unser Ziel ist, dass geflüchtete Kinder und Jugendliche ohne Angst, Ausgrenzung und Diskriminierung zu erfahren, aufwachsen können und die gleichen Rechte wie alle anderen jungen Menschen in Deutschland erhalten.

Mehr als 400 Träger von Jugendhilfeeinrichtungen und Einzelpersonen, die mit unbegleiteten Minderjährigen arbeiten, sind als Organisations- oder Einzelmitglieder im BumF organisiert und bilden ein zentrales Netzwerk von Akteuren, die mit unbegleiteten Minderjährigen und jungen Volljährigen arbeiten.

Öffentlichkeitsarbeit im BumF

Über unsere Öffentlichkeitsarbeit sind wir eine starke Stimme für geflüchtete Kinder und Jugendliche. Dort wo ihre Rechte verletzt und Zukunftschancen verbaut werden, stehen wir parteiisch an ihrer Seite, bieten Lösungen an und machen Missstände öffentlich.

Die Website des Bundesfachverbandes umF ist in Deutschland das zentrale Medium für aktuelle Meldungen, Veranstaltungen und Hintergrundinformationen zum Thema geflüchtete junge Menschen. Mit dem Newsletter des Bundesfachverbandes umF werden monatlich Informationen zu Arbeitshilfen, Stellungnahmen und Veranstaltungen zum Thema minderjährige Flüchtlinge an Fachkräfte der Kinder- und Jugendhilfe sowie andere interessierte Personen versendet. Über unseren Facebook- und Twitter-Auftritt werden Informationen für die Praxis, Stellungnahmen, Pressemitteilungen und Kampagnen des Bundesfachverbandes umF verbreitet.



Rahmenbedingungen

- Die Stelle ist bis zum 30.3.2024 befristet. Eine Weiterbeschäftigung im Anschluss wird angestrebt.
- Arbeitsbeginn ab sofort, spätestens zum 2. Mai 2022.
- Entlohnung nach TVÖD E12, die Einstufung erfolgt anhand der Vorerfahrungen.
- Die durchschnittliche Wochenarbeitszeit beträgt 16 Stunden, aufgeteilt auf vier Arbeitstage zur Sicherstellung der Koordination von Presseanfragen – die jeweilige Stundenzahl kann nach Absprache variieren. Eine Stundenerhöhung wird zeitnah angestrebt.
- Die Geschäftsstelle arbeitet in hierarchiearmen Strukturen
- Dienort: Berlin (Paulsenstr. 55-56, 12163 Berlin-Steglitz). Es besteht die Möglichkeit zum Home Office.
- Sie arbeiten mit einem engagierten Team in einem freundlichen Umfeld zu sozialpolitisch aktuellen Themen.

Aufgaben

- Bild- und Textredaktion der Webseite (Wordpress), des Newsletters (Mailchimp) und des Social-Media Auftritts (Facebook und Twitter) in Zusammenarbeit mit den Referent*innen.
- Koordination von Presseanfragen, Versand und Erstellung von Pressemitteilungen in Zusammenarbeit mit den Referent*innen.
- Spenden-Fundraising und Mitglieder-Werbung in Zusammenarbeit mit den Mitarbeitenden des BumF-Rechtshilfefonds.
- Weiterentwicklung und Analyse der Onlinekommunikation, der Pressearbeit und des Spendenfundraisings.
- Kommunikation mit IT-Dienstleister*innen und Layouter*innen sowie Druckabwicklung
- Beratung der Referent*innen bei der Veröffentlichung von Projektergebnissen und Publikationen sowie der Veranstaltungsbewerbung.

Erforderliche Kenntnisse und Erwartungen

- Abgeschlossenes Hochschulstudium im Bereich Öffentlichkeitsarbeit/Journalismus oder vergleichbare Qualifikation.
- Berufserfahrung im Bereich Medien, Presse- und Öffentlichkeitsarbeit.
- Sicherer Umgang mit den relevanten Informations- und Kommunikationstechnologien (insb. Wordpress, MS-Office, Mailchimp, Facebook und Twitter).
- Hohe Kommunikationsfähigkeit, ausgeprägte journalistische Kompetenz sowie exzellente Sprachkompetenz in Wort und Schrift.
- Erfahrungen (Beruf, Studium oder Ehrenamt) im Themenfeld Flucht/Migration/junge Flüchtlinge/Asyl- und Aufenthaltsrecht und/oder Kinder- und Jugendhilfe sind erwünscht.
- Organisationstalent, Sorgfalt und Zuverlässigkeit.
- Selbständige und eigenverantwortliche Arbeitsweise.
- Identifikation mit den Zielen des Vereins.



BumF

Bundesfachverband
unbegleitete
minderjährige
Flüchtlinge

Die Bewerbung sollte neben einem obligatorischen Anschreiben einen tabellarischen Lebenslauf und max. drei Arbeitsproben (z.B. journalistische Beiträge, Postings, (Spenden-)Kampagnentexte, Sharepics und/oder Pressemitteilungen) sowie ggf. die Bewerbung unterstützende Zeugnisse oder Empfehlungen umfassen. Von einem Foto bitten wir abzusehen.

Es ist uns ein Anliegen, Menschen unterschiedlicher Perspektiven sowie Erfahrungswissens für die Mitarbeit zu gewinnen. Ausdrücklich ermutigen wir Menschen mit Migrations- und Fluchterfahrung, Schwarze Menschen und People of Colour, Queere*LSBTIQA Menschen, Menschen mit Behinderungen und/oder chronischer Erkrankung dazu, sich zu bewerben.

Bewerbungsschluss ist der 6.4.2022, die Bewerbung ist als PDF-Dokument und ausschließlich per E-Mail an bewerbung@b-umf.de zu senden.

Die Vorstellungsgespräche können nach Absprache persönlich oder digital stattfinden. Leider können wir keine Fahrtkosten erstatten. Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an: info@b-umf.de

Wir freuen uns über Ihr Interesse und Ihre Bewerbungen!

Berlin, XXXXXXXXXX

